

Volkswagen: USA-Chef Horn geht – Woebcken kommt schneller

Michael Horn, Chef von Volkswagen in den USA, verlässt das Unternehmen mit sofortiger Wirkung. Der Rücktritt wird von Volkswagen mit „in gegenseitigen Einvernehmen“ beschrieben. Der Abschied steht zweifellos im Zusammenhang mit den massiven Problemen, die Volkswagen zu Zeiten in den USA hat. Noch immer gibt es keine Übereinkunft mit der amerikanischen Umweltbehörde, wie die Diesel mit manipulierter Software nachgerüstet werden können.

Hinrich J. Woebcken soll sofort die Aufgaben von Horn übergangsweise übernehmen. Eigentlich hätte er ab April die Leitung der Region Nordamerika (USA, Kanada und Mexiko) unter einem Präsidenten Horn übernehmen sollen. (ampnet/Sm)

Bilder zum Artikel



Hinrich J. Woebcken.



Michael Horn (Archivfoto).



Hinrich J. Wobcken.
